

WOLFGANG CHUR & ALBRECHT RITTMANN

„ ... sie haben wahre Oasen des Wohlseins entdeckt. Aufgeteilt in sechs Regionen stellen sie ausgewählte Wirtshäuser in einer kulinarisch-kulturgeschichtlichen Reise vor. Auswahlkriterien sind dabei neben der Qualität der Küche die Atmosphäre und die Authentizität der beschriebenen gastlichen Kleinode. Die Bandbreite reicht vom schlichten ursprünglichen Wirtshaus mit Hausmannskost bis zum anspruchsvollen Landgasthof mit ambitionierter Speisekarte. Ein Streifzug durch die Kulturgeschichte der Gasthöfe ...“



UNTERER NECKAR | KRAICHGAU | STROMBERG

- 01 Gasthaus zum Joste Andre, Wehrheim-Rittenweier
- 02 Landgasthof Restaurant zur Mühle, Waldtrumm-Oberhollgrund
- 03 Landgasthof Restaurant zum Ochsen, Mosbach-Nüstenbach
- 04 Hotel-Restaurant Zum Laub, Pfenztal-Berghausen
- 05 Gastgasthof Krone, Hlfeld-Auenstein
- 06 Gasthaus zum Lamm, Schwägeren
- 07 Landgasthof zur Krone-Post, Künzingen
- 08 Gasthof Ochsen zu Dielenbach, Sternenfels-Diefenbach
- 09 Restaurant-Gasthof Ochsen, Mündelsheim
- 10 Hotel-Restaurant Zum Nachtwächter, Lienzingen
- 11 Hotel-Restaurant Lamm, Vaihingen/Enz-Roßwag

SCHWARZWALD

- 12 Landgasthof Hotel Hirsch, Altensteig-Überberg
- 13 Landgasthof Drei Schneeballen, Hofstetten
- 14 Gasthaus Drei Kaiserstuhl, Niederrotweil
- 15 Gasthaus zum Kaiserstuhl, Glottertal
- 16 Wirtshaus zur Sonne, Glottertal
- 17 Gasthaus Rössle, Bolschweil-St. Ulrich
- 18 Gasthof Ochsen, Mühlheim-Feldberg
- 19 Historisches Landgasthaus zur Linde, Münsterthal
- 20 Gasthaus zum Kreuz, Freiburg-Kappel
- 21 Zum Hirschen Oberes Wirtshaus, Titisee-Neustadt
- 22 Hotel Ochsen, Lenzkirch-Saig
- 23 Landgasthaus Scheffellinde, Blumberg-Achdorf
- 24 Landgasthaus Goldenes Ochsen, Keltern-Ellmendingen

REGION STUTTGART

- 25 Gasthaus Zur Rose, Berglen-Vorderweissbuch
- 30 Gasthof Krone, Winnenden-Burg
- 31 Gasthof Adler, Weinstadt-Baach
- 32 Restaurant Zum Hirsch, Weinstadt-Strümpfelbach
- 33 Ochsen Uhlbach, Stuttgart
- 34 Gasthaus Rössle, Aichwald-Aichschieß
- 35 Gasthof Lamm, Schlaf/Göppingen
- 36 Gasthof-Restaurant Hirsch, Bad Ditzingen-Gosbach
- 37 Landgasthof und Metzgerei zum Roselle, Weilheim/Teck-Haringen
- 38 Hirsch, Lenningen-Schlattstall
- 39 Hirsch, Neuffen



ÜBERSICHT DER STANDORTE

- SCHWABISCH-FRÄNKISCHER WALD | HÖHENLOHE**
- Gasthof zur Post, Kloster Schönbach 25
 - Restaurant Mönchsruhe, Langenbrunn-Badlegers 28
 - Gasthof zum Löwen, Braunsbach 31
 - Restaurant Rose, Vöhlberg-Eckartsau 29

- SCHWABISCHE ALB**
- Gasthof Hirsch, Kamenstein-Bohringen 40
 - Althof Metzgerei & Landgasthof Hirsch, St. Johann-Göchingen 42
 - Brauerei-Gasthof Lamm, Hohenstein-Odenwaldsteigen 43
 - Biobrot Restaurant Rose, Haysgrub-Ebenhausen 44
 - Gasthof Adler, Rasthausen 45
 - Gasthof zum Löwen, Wülflingen 46
 - Brauerei-Wirtshaus Berg, Ellingen-Berg 47

- BODENSEE | ALLGÄU | OBERSCHWADEN**
- Gasthof zum Rüter, Ulm-Göggingen
 - Landgasthof zur Linde, Bad Schönenberg-Siechhausen
 - Gasthof Landhotel Hirsch, Ostra
 - Gasthof Zum Goldenen Kreuz, Wöhringen-Lippert
 - Landgasthof zum Adler, Oberlingen-Lippert
 - Landgasthof zum Hirschen, Gaiselshausen
 - Hotel Gasthaus Hirschen, Gaiselshausen
 - Landgasthof zum Roselle, Haslach
 - Gasthaus zum C
 - Hofwirtschaft Löwen, Egle



RESTAURANT MOESMÜHLE, LANGENBURG-BÄCHLINGEN

Leicht ist die Moesmühle nicht zu finden: Es gibt weder einen Wegweiser noch ein Wirtshauschild. Lediglich eine flackernde Kerze steht – auch bei Tageslicht – vor dem Eingang. Durch die gläserne Tür fällt der Blick auf das Bild eines weiblichen Aktes. Treten Sie ein, Sie sind in der Moesmühle, einem ungewöhnlichen Dorfgasthaus.

Frieder und Renate Ziegler haben diesen Ort mit ihren beiden Töchtern Katharina und Friederike in der Remise des ehemaligen Mühlens- und Sägewerkbetriebs geschaffen. Das Lokal existiert seit 2001. Als Holzeise- und -stühle, kunstvoll zusammengefügt, ein Phoschholz wie bei Großmutter sowie die weiß gestrichenen Wände zwischen dem dunkel geheizten Holzfachwerk harmonieren mit den von Renate Ziegler in Acryl gemalten Bildern. Das so in dem historischen Alt und Neu wird von einem modernen Lichtdesign gekrönt. Unter der hellen Holzaktenleuchte verbohrt sich nicht die Gemütlichkeit eines alten Gasthofes, aber gleichwohl strahlt der Raum Wärme aus. Von der Terrasse fällt der Blick über den gepflegten Rasen auf die unberührten Auen der Jagd. Edles Mobiliar unter weichen Sonnenstrahlen und viel Kerzenlicht am Abend lassen Erlaubtsromantik aufkommen.

Das Anwesen liegt überaus idyllisch unterhalb von Schloss Langenburg. Die majestätisch über dem Jagsttal thronende Anlage gehört den Fürsten von Hohenlohe-Langenburg, die ehemals auch die Ortschaft von Bächlingen (unabhängig von Hohenlohe-Langenburg) regierten. Die Mühle wurde 1337 als "Obere- oder

Dorfmühle" erstmals urkundlich erwähnt, aus Anlass ihrer Verpfändung an Heinrich von Preuninger zurück, der die Mühle von 1646 bis 1676 bewirtschaftete. Im unmittelbaren Familienbesitz ist die Mühle von 1646 zur Mühle eine Sägemühle hinzu, die präzise Räder. Beim Umbau 1907 ersetzte man die Wasserkraft durch ein großes, zwei Meter breites Einrad, das von der Stadtmühle in der vierfachen Kraft konnte neben den Getreidemahlwerken und dem Sägewerk auch noch einen Generator antreiben. Der Moesmüller versorgte so mit eigenem Stromversorgung bis schließlich 1950 diese Art der Energieversorgung nicht mehr zeitgemäß war. bis das Mühlenwerk Schwaben, das ergriff. Wie viele Wertbewusstse

Der Moesmüller versorgte so mit eigenem Stromversorgung bis schließlich 1950 diese Art der Energieversorgung nicht mehr zeitgemäß war. bis das Mühlenwerk Schwaben, das ergriff. Wie viele Wertbewusstse

... AUCH WIR SIND DABEL.

Restaurant Mosesmühle, Langenbourg-Buchhagen

SCHWARZBISCH-FRÄNKISCHER WALD - HORNLOHE

258

GASTHOF

die sie in den ehemaligen Dienstbotenzimmern einrichtete, ein weiteres wirtschaftliches Stand-
werkbetrieb und der verbliebenen Stromerzeu-
gung reichten nicht aus. Als dann das Getriebe
des Mühlrades nach vielen Reparaturen 1892 er-
gültig den Geist aufgab, schien das Schicksal der
Mosesmühle besiegelt zu sein. So leicht galten
die Ziegler aber nicht auf. Aus den Drehkränzen
von ausgedienten Baggern konstruierten sie mit
Hilfe technisch versierter Freunde ein neues
Getriebe, und so wird bis heute ein neues
als letzter Rest einer Mühlenromantik
Kraft der Jagst Strom erzeugt. Das Sägewerk ist
nicht mehr vor Ort. Es wurde mit allem Drum
und Dran ins Freilichtmuseum Wackerhofen ver-
frachtet und dort neu aufgebaut.

Wer unter stark wechselnden wirtschaftlichen Bedingungen einen Betrieb bald drei Jahrzehnte lang führen kann, dem fällt auch für die Zukunft etwas ein. Die Ziegler setzen nunmehr auf die Gastronomie. Es wäre aber auch schade auf die diesen romantischen Flecken Erde brach gewesen, zu lassen, wo die Jagst gurgelnd und rauschend über das bemoste Wehr fließt und sich zwischen Mühlkanal und Flösschen Wasservögel tummeln. Auf der „Insel“ und auf der über den Mühlkanal gebauten Terrasse können Sie nun im Sommer Kaffee oder Tee genießen, gepflegt dinieren oder sich bei Mondschein einen Film anschauen. Einmal im Monat findet zum sonntäglichen Brunch ein Jazzkonzert statt. Auch der Musik gehört die Liebe der Ziegler, und so treten immer wieder Musikgruppen in der Mosesmühle auf. Die stilistische Bandbreite der Konzerte ist groß. Die südamerikanische Sinti ist zu hören, kubanische und südamerikanische Rhythmen sind dabei, und auch den Klängen der Balalaika kann gelauscht werden.

Kunst und Kulinarik wollten Frieder und Renate
Es ist ihnen off





... UND NOCH EINIGE ANDERE SCHÖNE PLÄTZE.

HOTEL GASTHAUS HINGEN, LAENHOFEN-HORN

Das Hotelrestaurant Gasthaus Hingen am Horn ist ein Ort, an dem man sich nicht nur für die hervorragende Küche, sondern auch für die freundliche, persönliche Atmosphäre begeistern kann. Die Küche ist eine Mischung aus regionalen und internationalen Gerichten, die mit viel Liebe und Können zubereitet werden. Die Gäste werden von den freundlichen Mitarbeitern herzlich begrüßt und mit einem warmen Lächeln bedient. Die Atmosphäre ist entspannt und einladend, was das Essen zu einem besonderen Erlebnis macht.

Das Hotelrestaurant Gasthaus Hingen am Horn ist ein Ort, an dem man sich nicht nur für die hervorragende Küche, sondern auch für die freundliche, persönliche Atmosphäre begeistern kann. Die Küche ist eine Mischung aus regionalen und internationalen Gerichten, die mit viel Liebe und Können zubereitet werden. Die Gäste werden von den freundlichen Mitarbeitern herzlich begrüßt und mit einem warmen Lächeln bedient. Die Atmosphäre ist entspannt und einladend, was das Essen zu einem besonderen Erlebnis macht.

Das Hotelrestaurant Gasthaus Hingen am Horn ist ein Ort, an dem man sich nicht nur für die hervorragende Küche, sondern auch für die freundliche, persönliche Atmosphäre begeistern kann. Die Küche ist eine Mischung aus regionalen und internationalen Gerichten, die mit viel Liebe und Können zubereitet werden. Die Gäste werden von den freundlichen Mitarbeitern herzlich begrüßt und mit einem warmen Lächeln bedient. Die Atmosphäre ist entspannt und einladend, was das Essen zu einem besonderen Erlebnis macht.